

Samstagsblatt aktuell

Seiten

Samstagsblatt Service

- Neuerscheinung
- Kleinanzeigen aufgeben
- Kleinanzeigenliste
- Immobilien / Stellen / Kfz
- Herz zu Herz
- Anzeigenverwaltung
- Merkmale
- Kontakt
- Spezialangebote
- Impressum

KWB Medien GmbH Verlag

- Unsere Titel
- Pressekontakt
- Kaufverträge

RSS 2.0

Was ist RSS?

Nachrichten



Top Thema

Transrapid: Die Alternative kommt aus Trudering - Bezirksausschuss 15 setzt auf eine Verknüpfung von U4 und S8

(po) - Der Bezirksausschuss 15 (Trudering-Riem) fordert endlich eine saubere und vor allem machbare Lösung für eine schnelle Flughafenanbindung. Nach der großen Demonstration vom vergangenen Samstag, bei der mehr als 13.000 Transrapid-Gegner durch die Münchner Innenstadt marschiert waren, stellt der BA-Vorsitzende Georg Kronawitter erneut eine bereits seit 1989 bekannte Variante vor: Die Verknüpfung der U-Bahnlinie 4 (Westendstraße-Arabbellapark) mit der Flughafen-S-Bahn 8. Dabei räumt Kronawitter auch mit der Behauptung auf, der BA habe sich explizit gegen eine Magnetschwebbahn vom Hauptbahnhof zum Flughafen ausgesprochen. Vielmehr habe man stets eine generelle Verbesserung der Schienen-Anbindung gefordert, so Kronawitter in seiner jüngsten Stellungnahme. Weiter kritisiert der BA, dass die Landeshauptstadt ein alternatives Anbindungskonzept nicht mit einem belastbaren Betriebs- und Finanzierungskonzept unterfüttert habe.



Eine Verbesserung könnte laut BA-Chef Kronawitter die seit 1989 diskutierte Vollendung der U4 und damit der dringende Lückenschluss zum Nordast der Flughafen-S8 sein. Übrigens habe sich dabei die Landeshauptstadt nicht gerade mit Ruhm bekleckert, denn die Streckengenehmigung „verkümmere“ (Kronawitter) seit mittlerweile 18 Jahren in städtischen Schreibtischen. Deshalb sei es auch nicht weiter verwunderlich, „wenn dann andere Verantwortungsträger nach anderen, stadunabhängigen Lösungen suchen“, so Kronawitter.

Wie der BA-Vorsitzende betonte, könnte eine Vollendung (heute Verlängerung) der U4 die Möglichkeit schaffen, ab Englschalking oder Johanneskirchen eine „echte“ Expressbahn zum Flughafen pendeln zu lassen. Übrigens ohne der wenig realistischen Komplett-Untertunnelung dieser Trasse. Der Kreisverband München des VCD (Verkehrsclub Deutschland) hat zudem 2002 eine betriebliche Verknüpfung von U4 und S8 angeregt, die vom BA aufgegriffen wird.

Folge man dem VCD-Vorschlag, dann könnte die Express-U4-S8 umsteigefrei bis zum Hauptbahnhof führen. In Hamburg funktioniert dieses Konzept bereits. Für München hätte dies zudem einen weiteren ökonomischen Vorteil, denn der U4-Ostast würde endlich besser ausgelastet werden. Zu guter Letzt führt der Bezirksausschuss noch ein weiteres Argument an: Mit der U4-S8-Variante würde auch die unselige Kopplung einer Express-S-Bahn mit dem zweiten S-Bahn-Stammstreckentunnel aufgehoben.

<<< zurück

Top Thema

>>> Transrapid: Die Alternative kommt aus Trudering - Bezirksausschuss 15 setzt auf eine Verknüpfung von U4 und S8

Diese Woche lesen Sie in der Zeitung

- >>> Jürgen Berndt - Sei Werk im Truderinger Kulturzentrum
- >>> Miami Nights - „Das beste Pop-Musical“
- >>> Ludwig W. Müller - Geehrt und gefeiert
- >>> Der kleine Nick - Kinder-Buch-Theater
- >>> Schmuck und Mode Avangard auf der Prater
- >>> Das heimliche Leid: Hämorrhiden gehen fast jeden etwas an
- >>> 10 Jahre Osttanger Tram 15 und 25, Max-Weber-Platz - Ostfriedhof

